

VI, 1326 (II, 2, 165), wiederholt bei Mabillon, *Acta SS. saec. III*, 2, 438, den übrigen Hschr. unbekannt.

II. Unter Berufung auf Prosper (*‘in isto vero Prosperi nostri morem ex parte secutus’*), auf den sich auch Hraban in seinem *liber de laude sanctae crucis* (oben S. 287) für die Verbindung von gebundener und ungebundener Rede bezogen hatte, fügte Ermenrich seinem zwischen 850 und 855 verfassten Schreiben an den Abt Grimald, in welchem er mannigfaltige Gelehrsamkeit zur Schau stellen wollte, auch einige poetische Stücke hinzu, die uns ebenso wie jenes nur in dem Cod. S. Galli 265 s. X. erhalten sind, nämlich p. 71—73 *‘O felix vates senioris nomine dignus’*, 31 Distichen an Grimald, in denen Theodulf, Naso und Ausonius geplündert werden, unmittelbare Fortsetzung des Briefes. An eine Auseinandersetzung über das Wesen der Gottheit schliesst sich p. 78—80 *‘Unde supra invocatio sive repetitio dictantis. Es tria summa deus, trinum specimen, vigor unus’* (Anfang aus Prudentius), 25 Distichen; p. 80—82 *‘Item oratio ad eandem sanctam trinitatem’* etc., 19 Distichen; p. 82 *‘Item oratio Hermenrici metro tetrametro accatalecto’* akrostichisch den Vers *‘O alumne tuos comprime luctus’* wiedergebend. Endlich, nach einer längeren prosaischen Einleitung zum Leben des h. Gallus, folgen ebenfalls einleitende geographische Verse, 114 Hexameter, in denen Ausonius’ Moselgedicht und Priscians *Periegesis* ausgeschrieben werden, p. 86—91 *‘Epigramma unde supra. Nunc primum loca tangentes cum flumine Rheno’*. Aus dieser Hschr. gab zuerst eine kleine Probe der Verse Mabillon, *Analecta vetera* p. 422, ein etwas grösseres Stück Ildefons von Arx *SS. II*, 32—33. Die Verse an Grimald liess ich nebst andern Bruchstücken abdrucken in den Mittheilungen der Züricher antiquar. Gesellschaft XII, 211—213, den ganzen Brief endlich nebst allen Anhängen in dem hallischen Preisprogramm für 1873 und auch einzeln als *Ermenrici epistola ad Grimaldum*. Weitere Erläuterungen *Forsch. XIII*, 481—485, *XIV*, 404, Bursian’s Jahresbericht über den Fortschritt der Alterthumswissenschaft (1873) I, 10—14.